



Aus der Gemeinde

- Feuerwehrauto Summerau
- Volksbefragung Windenergie
- Ortskernentwicklung
- Flächenwidmungsplan

Seite 2

Aus der Partei

Hoch der 1. Mai!

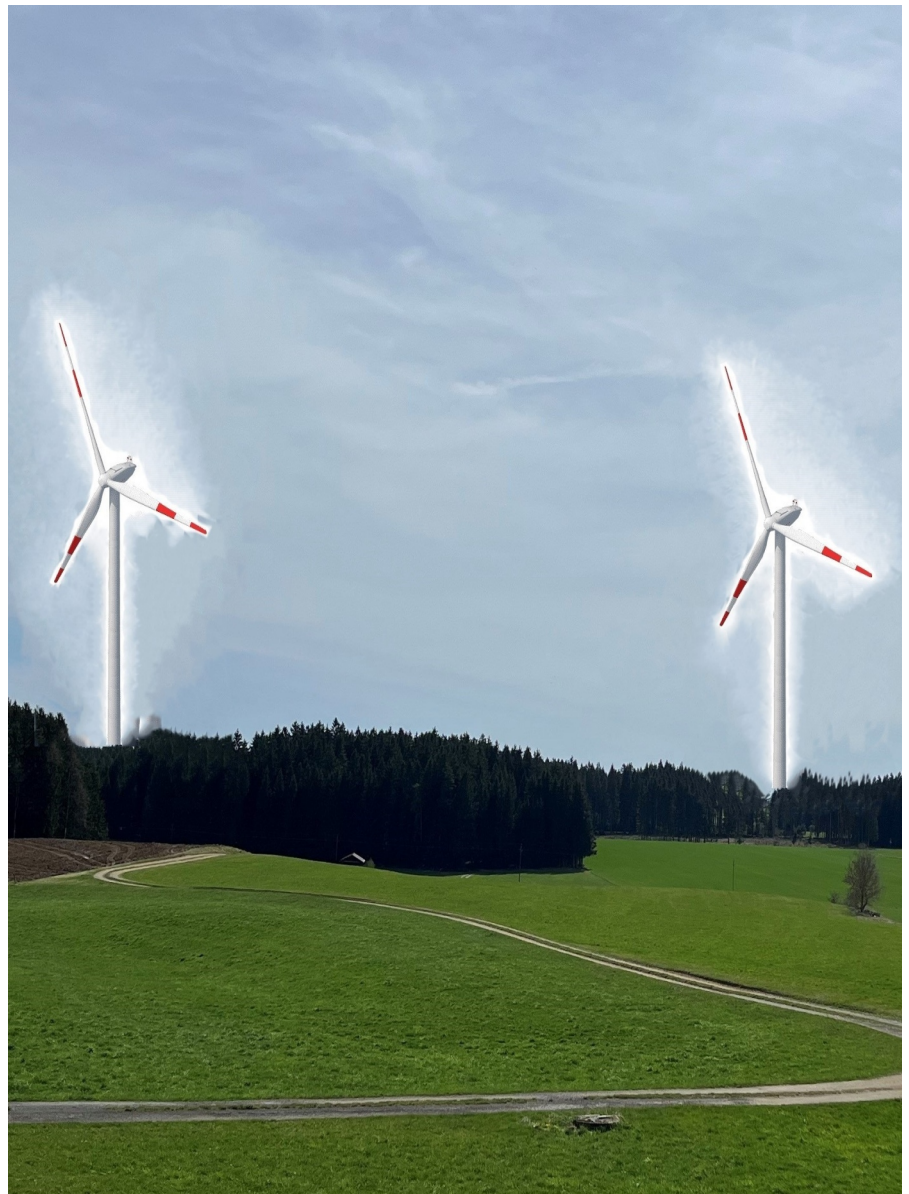
Gerechtigkeit und Sicherheit für Europa. Fair arbeiten und leistungsfähig leben.

Seite 3

Windenergie

Vor- und Nachteile von Windenergie

Seite 4 und 5



Liebe RainbacherInnen, wägt alle Vor- und Nachteile für euch und eure Mitmenschen ab und trifft dann eure Entscheidung am 2. Juni bei der Volksbefragung zur geplanten Windenergieanlage in Rainbach.



Dietmar
Dienstl

Aus der GR-Sitzung vom 28.03.2024

- **Bericht Prüfung Nachtragsvoranschlag durch die BH Freistadt:**

Der Nachtragsvoranschlag wurde bereits am 09.11.2023 seitens des Gemeinderats einstimmig beschlossen, aber leider wurde er erst am 21.12.2023 von der Gemeinde an die Bezirkshauptmannschaft vorgelegt.

Da das Haushaltsjahr mit Ablauf des 31. Dezembers endet, ergibt sich für die Gemeinde Rainbach keine Möglichkeit eines rechtskonformen Nachtragsvoranschlages mehr.

- **Feuerwehrauto Summerau:**

Da die Gemeinde das Budget nicht ausgleichen kann, können somit die Eigenmittel für das TLF-B Summerau nicht bereitgestellt werden. Es wurde in Absprache mit dem Land einstimmig die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von 124.168,- Euro beschlossen.

- **Volksbefragung zur geplanten Windenergie in Rainbach:**

Eine Volksbefragung zum Thema Windenergie wurde einstimmig beschlossen. Diese wird am 02.06.2024 wie eine normale Wahl in allen Wahlsprengeln durchgeführt. Seitens der SPÖ Rainbach wurden einige Punkte angeregt, wie zum Beispiel die Fragestellung. Diese wird lauten: **“Sollen im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Rainbach im Mühlkreis Windkraftanlagen errichtet werden?”**. Wir wollten, dass sich die Fragestellung unmittelbar auf das Projekt Schiffberg bezieht und nicht auf das komplette Gemeindegebiet. **Dies wurde seitens Bgm. Lorenz abgelehnt.**

- **Projekt Ortskernentwicklung mit Amtshaus-Neubau:**

Aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde wird der Amtshaus-Neubau bis auf weiteres ruhend gestellt.

Fakten: Am 09.05.2023 gab es noch einen super Bericht von Bgm. Lorenz in der Tips Freistadt über den Neubau des Amtshauses, Kinder übernehmen das alte Amtshaus, der Marktplatz wird neu gestaltet, ev. wird eine Tiefgarage unter dem Amtshaus gebaut, etc. Keine 10 Monate später müssen wir alles absagen wegen mangelnder Geldmittel. So viel zur Glaubwürdigkeit! Bereits in dieser Phase haben wir seitens der SPÖ darauf hingewiesen, dass diese Projekte mit der derzeitigen Budgetlage nicht möglich sind. Auch die bereits getätigten Planungskosten sind enorm, denn diese belaufen sich auf ca. 70.000,- Euro. Dieses Geld hätte sicherlich einen sinnvolleren Einsatz verdient gehabt.

- **Flächenwidmungsplan Überarbeitung:**

Der grundlegende Beschluss, den Flächenwidmungsplan überarbeiten zu wollen, wurde unter Vorbereitung im Bauausschuss bereits in der GR Sitzung vom 29.04.2021 gefasst. Erste Grundlagenforschungen fanden im November 2022 statt, wobei Eingaben der GrundeigentümerInnen erfolgen konnten. Der Bauausschuss befasste sich in den Sitzungen 2023/24 einige Male mit diesem Thema, somit konnte seitens des Ortsplaners Böhm mit Anfang Februar 2024 ein erster Vorentwurf präsentiert werden. Dieser wird jetzt, nach einstimmiger Beschlussfassung im Gemeinderat, an die Aufsichtsbehörde zur Kontrolle vorgelegt.

Aus der Partei

Hoch der 1. Mai!!

Gerechtigkeit und Sicherheit für Europa.

Fair arbeiten und leistungsfähig leben.

Dietmar
Dienstl



Klare Pflöcke für die Menschlichkeit einschlagen - das forderte Gastreferent Erich Fenninger, Geschäftsführer der Volkshilfe Österreich und anerkannter Menschenrechtsaktivist, bei der SPÖ-Bezirksmaifeier in Lasberg. Die Rede Fenningers zum 1. Mai war ein flammendes Plädoyer für die Menschlichkeit, für Frieden, Gerechtigkeit und die Demokratie. Fenninger macht sich für eine bessere Bezahlung von sozialer Arbeit und Pflegearbeit stark und setzt sich vehement gegen Kinderarmut ein. Mit dabei waren auch einige VertreterInnen der SPÖ Rainbach, denn in Zeiten wo seitens der Industrie eine Erhöhung der regulären Wochenarbeitszeit gefordert wird, ist es immer wichtiger, dass es eine starke Sozialdemokratie gibt, die auf Seiten der ArbeitnehmerInnen steht.



Waldhauser

Ges.m.b.H

TRANSPORTE - ERDBAU

www.waldhauser-gmbh.at



4261 Rainbach i. M.
Summerau 170

T. 0664 / 54 08 588



Windenergie



Walter
Pilgerstofer

Windenergie in der Gemeinde Rainbach im Mühlkreis

Am 2. Juni 2024 wird im Zuge einer Volksbefragung in der Gemeinde Rainbach über den möglichen Bau von Windkraftanlagen abgestimmt. Wir wollen die RainbacherInnen über Vor- und Nachteile von Windkraftanlagen informieren. Nachteile entstehen vor allem dann, wenn Windräder, wie in unserem Fall, in der Nähe von Siedlungen errichtet werden. Die Frage bei der Abstimmung wird lauten:

„Sollen im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Rainbach im Mühlkreis Windkraftanlagen errichtet werden?“ - mit Antwortmöglichkeiten JA oder NEIN.

Die SPÖ Rainbach wollte über das jetzt diskutierte Projekt "Schiffberg" abstimmen lassen, was von der ÖVP abgelehnt wurde. Warum vor allem der Bürgermeister auf diese Fragestellung pochte, wissen wir nicht. Der Rainbacher Bevölkerung muss aber bewusst sein:

Endet die Volksbefragung mit JA können mit dieser Fragestellung in Zukunft im gesamten Gemeindegebiet unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen Windräder errichtet werden.

Was spricht für Windräder:

- **nachhaltig:** Wind kostet nichts.
- **im Betrieb sauber:** Bei der Windenergie gibt es keine Verbrennung wie bei anderen Kraftwerken.
- **Energie auch nachts:** Windenergie liefert auch wie Wasserkraft nachts Strom.
- **Einkommen für die Gemeinde:** Pro Windrad werden ca. 24.000,- Euro jährlich erwirtschaftet.
- **Einkommen für die GrundstücksbesitzerInnen**
- **jede/r BürgerIn kann sich beteiligen:** Investment von maximal 3.000,- Euro pro Person, Laufzeit 5 Jahre, Verzinsung 5%.
- **BürgerInnen-Strommodell:** Geplant wird, dass jeder Haushalt einen Strom-Arbeitspreis von 9,6 Cent/kWh für maximal 3.000 kWh pro Jahr bekommt - garantiert für 20 Jahre. Ob der Preis auch inflationsgesichert ist, konnte nicht beantwortet werden.
- **unerlässlich für die Energiewende:** 1 Windrad produziert Strom für ca. 3.000 Haushalte pro Jahr.

GRUBER Walter
Bau Ges.m.b.H.
4261 Rainbach, Summerauerstr. 42
Tel. 07949/20127 Fax: 07949/20161
Mobil: 0664/4021478 FN 1953801
gruber-walter@aon.at

**SONNENSCHUTZ
JUNGWIRTH**

Handel und Montage: Markisen - Jalousien - Rollläden
Insektenschutz - Außen- und Innenbeschattungen
Raffstoren - Rollos - Sonnenschutzsteuerungen

**Tennisalm
Schneiderbauer**

Tennis mit
Gemütlichkeit

Fritz Glasner
Summerau 220
4261 Rainbach
Tel. 07949/6777 oder 6307

Windenergie



Walter
Pilgerstofer

Was spricht gegen Windräder:

- **In unserem Fall ist es die Nähe der Windräder zu den Siedlungsgebieten:** Allein in der Gemeinde Rainbach stehen mindestens 50 Wohnobjekte und 1 Wohnhaus in einem Abstand von 1.000 bis 1.200 m zu einem der drei Windräder. Bei allen oben genannten Objekten ist die Entfernung zu allen drei Windrädern unter 2.000 m, Passberg nicht mitgerechnet.
- **Lärm:** Die Geräusche von Windkraftanlagen haben aerodynamische und mechanische Gründe. Laut Internetrecherche verursacht ein modernes Windrad in einer Entfernung von 500m ca. 45dB, was einem lauten Gespräch entspricht. Bei mehreren Windrädern verstärkt sich der Lärmpegel dementsprechend. Vom Betreiber Verbund haben wir auch nach mehreren Anfragen keine Zahlen bekommen, wie laut die Windräder in der geplanten Entfernung sind.
- **Wertminderung der Grundstückspreise:** Die Existenz eines Windparks in der Nachbarschaft kann für Haus- und GrundstücksbesitzerInnen teure Folgen haben. Ein Hausverkauf bzw. ein Erbe anzutreten oder weiterzuführen, wird von diesen Anlagen enorm beeinflusst. Wer will ein Haus kaufen oder besitzen, wo ein Windrad errichtet ist oder in unserem Fall errichtet werden kann.
- **weniger Wachstum für die Gemeinde:** Bauland zu schaffen, wird in einem großen Radius rund um die Windräder nicht mehr möglich sein. (Rainbach Nord, Kerschbaum)
- **Schattenwurf:** Windräder werfen bei Sonneneinstrahlung einen Schatten. Bei gleichzeitigem Wind drehen sich die Räder, das wird dann als Schattenwurf bezeichnet und von Betroffenen als sehr störend empfunden. Wie oft oder wie lange dieser Schattenwurf bei einem Wohnhaus auftreten darf, ist laut Verbund gesetzlich geregelt. Wie lange der Schatten von ca. 260m hohen Windrädern - wie in Rainbach geplant - zu welcher Jahreszeit ist, war vom Betreiber Verbund auch nach mehreren Anfragen nicht in Erfahrung zu bringen.
- **Blinklichter bei Nacht:** Derzeit ist ein Gesetz in Ausarbeitung, dass sich die Blinklichter nur dann einschalten, wenn sich ein Flugobjekt nähert. Ob dieses Gesetz wirklich so kommt und für die Windkraftanlage in Rainbach Gültigkeit hat, wissen wir nicht. Sollten aufgrund des "Nichtblinkens" einmal Unfälle passieren, wird wohl das Gesetz wieder geändert. Die sich drehenden Lichter sind aufgrund der enormen Höhe und Lage der Windräder weiter zu sehen, als sich so mancher vorstellen kann.
- **Tiere:** Der Ausbau von Windenergie ist im Hinblick auf Vögel nicht unumstritten.
- **Infraschall:** Infraschall bezeichnet Schallwellen mit einer Frequenz von unter 16 Hertz. Diese sind so niedrig, dass sie vom menschlichen Ohr nicht wahrgenommen werden. AnrainerInnen von Windkraftanlagen klagen über Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Übelkeit und Reizbarkeit und führen dies auf den Infraschall zurück. KritikerInnen argumentieren hingegen, dass diese Symptome einen psychischen Ursprung haben. Aussagekräftige Studien gibt es aufgrund von Nichtinteresse der Energiebetreiber und aus Budgetmangel der Betroffenen nicht.

Liebe RainbacherInnen, wägt alle Vor- und Nachteile für euch und eure Mitmenschen ab und trifft dann eure Entscheidung.

Pensionisten



Gottfried
Pirklbauer

Pensionistenverband Rainbach

75 Jahre Österreichischer Pensionistenverband

Ein Grund zum Feiern!

Gegründet wurde der Pensionistenverband als Verein im Jahr 1949 von Lina Swoboda in Wien und ist Europas größte parteiunabhängige Vertretung für die Interessen der älteren Generation. Grundgedanke war, der Vereinsamung der älteren Menschen entgegenzuwirken. Inzwischen beschäftigen den Pensionistenverein viele existentielle Themen wie aktuell z. B. Pensionsanpassung, Altersdiskriminierung, Sicherung der Pflege..., die er mit starker Stimme gegenüber dem Gesetzgeber vertritt und Verbesserungen einfordert. Das politische Klima in Österreich wird immer rauer und in der momentanen Zeit ist es umso wichtiger, für die Rechte der älteren Generation einzutreten.

PensionistInnen sind keine Last, sie haben mit harter Arbeit in die Pensionskasse eingezahlt und sind daher keine BittstellerInnen - im Gegenteil, sie sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor!

Hinweisen möchte ich wieder einmal auf die vielen kulturellen, sportlichen, touristischen und geselligen Angebote, um Gemeinschaft leben und über die Gemeindegrenzen hinausblicken zu

können. Vor den Vorhang möchte ich diesmal unsere Kegelgruppe holen. Sie wurde Bezirksmeister im Mixed-Bewerb. Herzliche Gratulation, wir sind stolz auf euch!

Solltest auch du Teil unserer Organisation werden und an unseren Veranstaltungen teilnehmen wollen, dann melde dich bei mir! Ich freue mich auf deinen Anruf unter Tel. 0664 73428188

Gottfried Pirklbauer Vorsitzender



Foto von den Keglern mit Untertitel: v.l. Bez.Sportreferent Herbert Wiesinger, Wilma Reisinger, Angela und Franz Stöcklegger, Rudolf Traxler, Bez.Kegelreferent Gottfried Riegler, Bez.Vors.Stv. Manfred Wurm

www.biebl.at Der Installateur
Dein Partner!
bieblgmbh@aon.at

Johannes **BIEBL** GmbH

4240 Freistadt • Gerhardingerstraße 3 • Tel. 0 79 42 / 76 110



DIE SPÖ OÖ BRAUCHT DICH!

Wir sind eine moderne soziale Mitmachpartei. Wir diskutieren Themen und Ideen wie wir den Wandel der Gesellschaft sozial und demokratisch mitgestalten können. Hier erfährst du mehr dazu, warum du Mitglied werden solltest und wir dich brauchen.

Wir engagieren uns miteinander für ein besseres Oberösterreich. Für die finanzielle Entlastung der Menschen. Für eine sichere Arztversorgung und die Entlastung der Spitäler. Für eine standortfreundliche, nachhaltige und faire Umsetzung der Energie- und Klimawende. Es ist die Sozialdemokratie, die den gesellschaftlichen Wandel zum Besseren für und mit den Menschen gestalten kann

MITEINANDER. WENDE. SCHAFFEN.

In einer Zeit des Wandels und der Unsicherheit ist es wichtiger denn je, dass wir uns zusammenschließen, um für eine bessere Zukunft zu kämpfen. Wir alle haben die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung unserer Gesellschaft teilzunehmen und Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen. Eine der effektivsten Möglichkeiten, dies zu tun, ist durch die Mitgliedschaft.

Die SPÖ war immer dann am stärksten und konnten am meisten für die Menschen erreichen, wenn sie als starkes und einiges Team aufgetreten sind. Indem du Mitglied unserer Partei wirst, wirst du Teil einer Gemeinschaft von Menschen, die gemeinsame Werte und Visionen teilen.

WARUM SOLLTEST DU MITGLIED WERDEN?

Erstens gibt dir die Mitgliedschaft die Möglichkeit, dich aktiv am politischen Prozess zu beteiligen. Du kannst an Diskussionen teilnehmen, deine Ideen einbringen und an Entscheidungen mitwirken, die die Richtung unserer Partei und unserer Gesellschaft bestimmen.

Zweitens hast du als Mitglied die Möglichkeit, dich in Wahlkämpfen stark zu machen und für Kandidat:innen zu kämpfen, die deine Werte teilen - oder auch selbst kandidieren. Du kannst eine Stimme für diejenigen sein, die keine Stimme haben, und denjenigen eine Plattform geben, die oft überhört werden.

Drittens bist du Teil einer Gemeinschaft, die dich unterstützt und inspirieren kann. Du wirst die Möglichkeit haben, neue Freundschaften zu schließen, dich mit Gleichgesinnten auszutauschen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten, die dir am Herzen liegen.

Und schließlich, aber vielleicht am wichtigsten, hast du als Mitglied die Chance, einen echten Unterschied zu machen. Indem du deine Stimme erhebst und dich für deine Überzeugungen einsetzt, kannst du dazu beitragen, positive Veränderungen in unserer Gesellschaft herbeizuführen.

Jetzt Mitglied werden!

„Wir möchten die Menschen da abholen, wo sie stehen. Wir müssen nicht verheimlichen, dass die Beweggründe für viele ein Wunsch nach Veränderung sind. Wir hören zu und greifen die Bedenken gerne miteinander auf.“

Michael Lindner
SPÖ OÖ Vorsitzender



Zum Mitgliedsformular



Andreas Schieder

SPÖ-Delegationsleiter im Europaparlament und Spitzenkandidat

Die SPÖ steht für einen positiven Weg und eine neue soziale Gerechtigkeit. Es geht darum Europa fair zu gestalten und mit Steuerschlupflöchern Schluss zu machen.



Evelyn Regner

Vizepräsidentin des Europaparlamentes und stellvertretende Delegationsleiterin der SPÖ im EU-Parlament.

Jetzt geht es um ein bezahlbares Leben, einen sozial gerechten Klimaschutz und klare Regeln für Konzerne.



Hannes Heide

ist seit 2019 Abgeordneter im Europäischen Parlament und engagiert sich für Regionalentwicklung, Kultur & Bildung sowie Korruptionsbekämpfung.

Jede Stimme bei der Europawahl am 9. Juni kann zweifach vergeben werden: Du kannst SPÖ wählen und mit einer Vorzugsstimme auch deine Kandidatin/deinen Kandidaten direkt wählen.

Wichtiger Tipp!

Bei den Europawahlen 2024 dürfen Österreicherinnen und Österreicher sowie EU-Bürgerinnen und -Bürger, die in Österreich leben und mindestens 16 Jahre alt sind, wählen.



HANNES HEIDE FÜR UNS IN EUROPA

Hannes Heide, EU-Abgeordneter und EU-Spitzenkandidat der SPÖ OÖ, betont die Bedeutung einer starken Stimme aus Oberösterreich in Brüssel:

Wo Europa drinnen ist, steht oftmals nicht Europa drauf. Beispiele sind Tablets für Schülerinnen und Schüler, Förderung für Heizungstausch, Reparaturbonus, Primärversorgungseinheiten zur Gesundheitsversorgung oder Community Nurses.

Heide wirbt für ein soziales und demokratisches Europa, das die ländlichen Regionen stärkt. „Richtig ist allerdings, dass in Brüssel keine Entscheidung ohne Beteiligung Österreichs gefällt wird.“

Zur Person Hannes Heide

Geboren am 17. Oktober 1966 in Bad Ischl. Berufliche Stationen: Bürgermeister der Stadt Bad Ischl (2007 bis 2019), PR-Berater und Tournee-Manager für Hubert von Goisern, Kulturplattform Bad Ischl (1994-2003), Lehartheater GesmbH (2001-2022), Präsident des Vereins Lehar Festival Bad Ischl (ab 2008), Mitglied des Europäischen Parlaments seit dem 2. Juli 2019, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Europäischen Kulturhauptstadt Bad Ischl - Salzkammergut 2024

FÜR EIN EUROPA DER MÖGLICHKEITEN HANNES HEIDE AUF TOUR

Hannes Heide wirbt im Rahmen einer Tour in allen Bezirken Oberösterreichs für ein offenes, neugieriges Europa, das Bildung, Kultur und Vielfalt schätzt. Er warnt vor einem nationalistischen Rückzug und ruft zur aktiven Teilnahme an den Europawahlen auf.

Wollen wir ein geistig offenes Europa, das neugierig und wissbegierig bleibt? Ein Europa, in dem soziale Fairness, Bildung und Kultur geschätzt werden?

Hannes Heide betont die Bedeutung eines fortschrittlichen Europas, das Herausforderungen wie den Klimawandel und soziale Ungleichheit angeht. Er lädt alle Interessierten zum Gespräch ein.

Tourtermine

- 29. Mai, 8.30-11.30 Uhr: **Braunau**
- 3. Juni, 15 - 18 Uhr: **Bad Ischl**
- 7. Juni, 10 - 13 Uhr: **Steyr**

- 29. Mai, 14 - 17 Uhr: **Wels**
- 4. Juni, 17 - 20 Uhr: **Grieskirchen**

Alle Details: spoe.at